

# Mensch, GOTT!



PFARRBRIEF

20.12.08 – 11.01.2009



St. Laurentius Grefrath

St. Josef Vinkrath

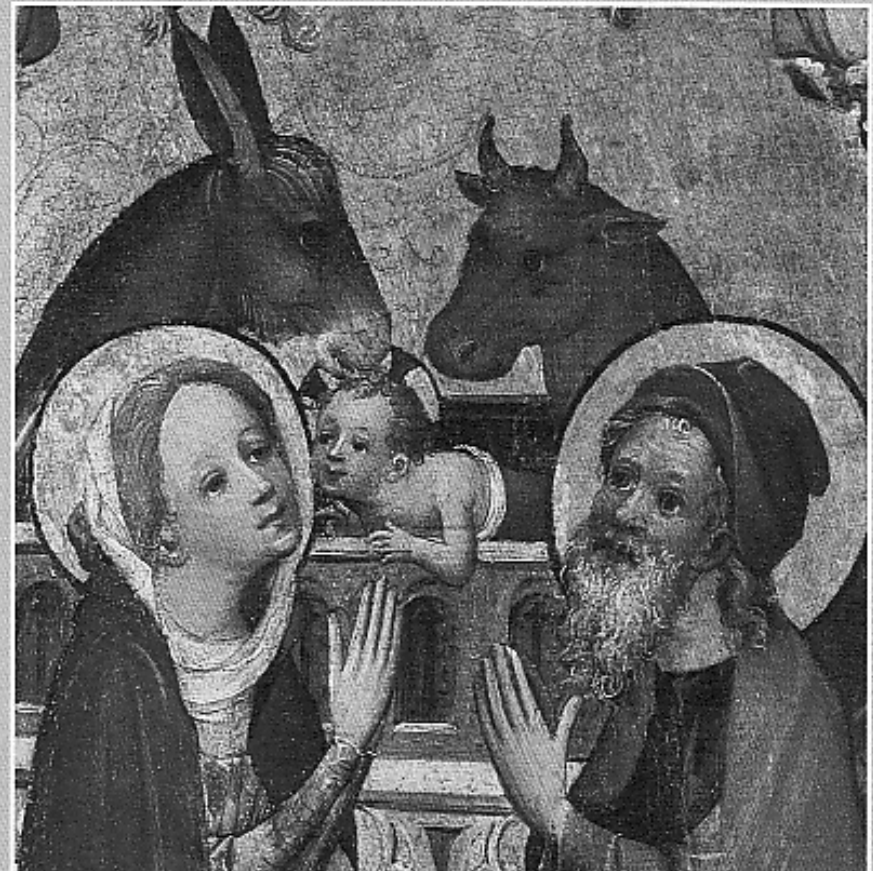
Gibt es eine menschlichere Geste, als wenn das Kind mit unendlichem Zutrauen die Mutter liebkost? Genau das erleben wir auf diesem Bild. Selbst der Esel lässt sich vom Heiligenschein nicht stören und scheint den Jungen mit leichtem Schnauben zu ermutigen, der Mutter gut zu sein. – Wenn es einer Erklärung bedürfte, dass Gott wahrhaftig und ohne Wenn und Aber ein Mensch geworden ist, hier gibt sie uns die Kunst. In gleicher Weise verlangt Gott aber auch von uns, dass wir den Mitmenschen auf eine gottmenschliche Art begegnen.

Zu diesem Thema hat 1790 schon der evangelische Hofprediger D. Franz Volkmar Reinhardt sehr eindrucksvoll gesagt: „Gott wird Mensch. Das ganze Schicksal der Mutter breitet sich auch über ihn aus; er ist arm, wie sie; verkannt, wie sie; niedrig, wie sie; und die Folgen seiner Verbindung mit ihr sind gewissermaßen in seinem ganzen Leben auf Erden sichtbar. Aber aus ihren Händen empfängt er auch die ersten Wohltaten, ihre Zärtlichkeit und Liebe gibt ihm die erste Pflege, und wacht über seine hilflose Kindheit. So bestimmt Gott auch unsere Schicksale durch Menschen. Durch Menschen empfangen wir unser Leben, und mit demselben schon die ganze Anlage zu dem, was wir in der Folge sein und werden sollen ... Durch Menschen widerfährt uns aber auch das meiste Böse, das wir nach Gottes Absicht dulden müssen. Durch tausend Verknüpfungen ist unser ganzes Schicksal mit dem Schicksal anderer verschlungen.“ Ein Gott, der sich in die Hand von Menschen gab, vertraut uns wiederum Menschen an, die wir auf dem Weg zu IHM begleiten sollen.

Unser Bild ist eine Detailansicht aus dem berühmten Klarenaltar im Kölner Dom und ist benannt nach seinem ersten Standort, dem Kölner Klarissenkloster, für das er um 1150 geschaffen wurde. Die gotischen Tafeln orientieren sich noch sehr stark an der Buchmalerei und sind vielleicht gerade deshalb von dieser ausdrucksstarken Schönheit. Erst 1821 wurde der Altar in den Dom übertragen, den die Franzosen über 20 Jahre zu einem Korn- und Futtermagazin degradiert hatten – auch das ein ungewolltes Zeugnis für Gottes Menschennähe.

Peter Bucher

## WEIHNACHTEN



„Geburt Christi“, Detail aus dem Klarenaltar im Hohen Dom zu Köln (um 1150/60); © Dombauhiv Köln, Maltz u. Schenk

## WEIHNACHTEN

Wir feiern die Geburt eines kleinen Kindes, das abseits vom großen Trubel der Welt, unscheinbar, in einem Stall geboren wird. Und doch interessieren sich Menschen verschiedenster Herkunft, Tiere, ja die ganze Schöpfung für dieses junge Wesen. Wenn wir uns auf die alten Texte der Weihnacht, aber auch auf etliche neuere aus unserer Zeit zu Weihnachten einlassen, kommt Zuversicht und Freude, ja unfassbar große Freude auf. Es scheint als wäre diese Freude kaum in Worte zu fassen. Wenn Sie selbst ein Kind oder Kinder haben, ist es Ihnen bei der Geburt vielleicht ähnlich ergangen. Der Zauber dieses Augenblicks mit dem neugeborenen Menschenkind im Arm, die Dankbarkeit, das Glück sind so großartig, dass Sie es kaum in Worte bringen können. Viele Eltern erzählen davon, und manchmal merkt man es auch in den Geburtsanzeigen, die in den Zeitungen zu lesen sind. Eigentlich gibt es keine Worte, die groß genug sind, das Glück und die Dankbarkeit über ein neugeborenes Kind auszudrücken.

Verständlich wenn dann nach Worten gesucht wird, die die Geburt Jesu ausdrücken, der die Freude der ganzen Menschheit ist. In der Geburt Jesu feiern wir nicht nur die Freude der Ankunft eines neuen Erdenbürgers, sondern Gottes unfassbar großes Geschenk an uns alle. Sicherlich begreifen wir, wir schwer die äußeren Umstände dieser Geburt unter ärmlichsten Bedingungen waren. Gott hat sich ganz klein gemacht und menschliche Züge angenommen. Nicht nur körperlich verzichtet er auf jede Art von äußerer Pracht und Schönheit. Nach der Geburt eines Kindes sind die Schmerzen oft schlagartig verschwunden, wenn die Mutter ihr Neugeborenes zum ersten Mal auf dem Arm hält. So werden wohl auch die Umstände der Geburt im Stall schnell überstrahlt von der Freude über die Erfüllung der uralten Prophetie: "Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren!" (LK 2,11). Das ist aber nicht nur der Anfang eines neuen Lebens für ein Kind und seine Familie, vielmehr ist es das Geschenk an uns alle, das auch nie mehr von Gott rückgängig gemacht wird. Diese Geburt hat unauslöschliche Konsequenzen für Jesus, aber auch für jede und jeden von uns. Gott ist Mensch geworden, und lässt diese geweihte Nacht zu einer heiligen Nacht werden, die Folgen hat für die gesamte Menschheit. Lassen auch wir uns von der Gnade dieser Weihnacht neu anrühren und beschenken. Dann können wir selbst Menschen sein, die trotz der schwerer werdenden Lebenssituationen nicht verzweifeln, sondern sich von Gott geführt wissen.

Feiern wir die Freude des Herrn an den Menschen, stimmen wir ein in den Lobgesang der Vielen im Himmel und auf Erden. Christus, der Retter ist da.

Ganz herzlich lade ich Sie und euch liebe Kinder und Jugendliche zur Mitfeier der Gottesdienste in der Weihnachtszeit ein.

Ihnen und euch allen wünsche ich im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarren St. Josef und St. Laurentius und der gesamten GDG-Grefrath FROHE UND GESEGNETE WEIHNACHTEN und reichen Segen und Gesundheit im neuen Jahr 2009.



## Termine \* Termine \* Termine \* Termine \* Termine

05.01.09	14.30 Uhr 10.00 Uhr	Missionshandarbeitsgruppe im Cyriakushaus Sternsinger Vorbereitungstreffen im Jugendheim, Lobericher Str.
06.01.	09.30 Uhr 10.00 Uhr 15-17 Uhr	Beginn der Sternsingeraktion in St. Laurentius Beginn der Sternsingeraktion in Vinkrath Treffpunkt – Begegnungscafe im Cyriakushaus
07.01.	14.30 Uhr 15.00 Uhr	KFD Grefrath – Krippenbesichtigung in Kempen Treffen der Vinkrather Senioren im Pfarrheim
08.01.	14.30 Uhr	Treffen der Grefrather Senioren im Cyriakushaus

### DONNERSTAGS VON 10.30-11.30 UHR IST DIE KIRCHE ST. LAURENTIUS GEÖFFNET

<b>Wir sind für Sie da:</b>	
Pfarrbüro: Telefon: 2251 oder 8620 Fax: 4321	Mo,Di,Do, 9.00-12.00 Uhr Do. 15.00-17.00 Uhr Fr. 9.00-11.00 Uhr
Johannes Quadflieg, Pfarrer	erreichbar über das Pfarrbüro
Stefan Uerschelen, Gemeindeferent stefan.uerschelen@web.de	Montag: 17.30-19.00 Uhr Tel. 40 46 20
Christiane Parlings, Gemeindeferentin <a href="mailto:christianeparlings@yahoo.de">christianeparlings@yahoo.de</a>	<u>Donnerstags:</u> 9.00-10.00 Uhr Tel. 40 36 48
Kath. Kindergarten St. Laurentius Tel. 3922 Kath Kindergarten St. Josef Tel. 8261	Leiterin: Frau Edith Acker Sprechzeiten: Mo-Do 14.00-16.30 Uhr Leiterin: Frau Butzen Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 14.00-16.00 Uhr
Kath. Öffentl. Bücherei Tel. 40 46 19	donnerstags: 17.00-18.30 Uhr sonntags 10.00-12.00 Uhr
Caritasladen im Laurentiushaus	Mo und Do: 14.00-16.00 Uhr Vinkratherstr.64a
Eine-Welt-Laden im Cyriakushaus	Do. 8.30-11.30 Uhr
Trauergruppe im Malteserhaus, Mülhausener Str.	Interessierte sind herzlich willkommen nach telf. Anmeldung bei Pfr. Hindemith, Tel. 1375 o.69090; oder Ida Koch, Tel. 408358
Malteser Hospizgruppe	Ansprechpartnerin: Ida Koch, Tel. 408358
Internetadresse	<a href="http://www.grefrather-pfarren.de">www.grefrather-pfarren.de</a>
E-mailadresse	<a href="mailto:kath-pfarramt-grefrath@arcor.de">kath-pfarramt-grefrath@arcor.de</a>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **05.01.2009**

## VORWEIHNACHTLICHES KONZERT

An diesem Sonntag, den 21.12. findet um 17.00 Uhr in St. Laurentius ein adventliches und vorweihnachtliches Konzert statt. Unter dem Titel „Nun sei uns willkommen“ musizieren der Projektchor des Kirchenchores gemeinsam mit dem Grefrather Holzbläser-Quintett, Klavier und Leitung Johannes Herrig. Es erklingen adventliche und vorweihnachtliche Weisen aus Deutschland, Österreich, Holland, Belgien, Frankreich

und England in Anlehnung an das berühmte Carol-Singen in England, das ebenfalls genau am 4. Adventssonntag musikalisch auf das bevorstehende Weihnachtsfest hinführt. Ergänzt wird das Programm durch romantische Instrumentalmusik von Josef Rheinberger. Seien Sie herzlich eingeladen zu einer Stunde der Ruhe und Besinnung vor dem Weihnachtsfest. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

## RÜCKBLICK WEIHNACHTSBASAR

In diesem Jahr war unser Weihnachtsbasar wieder ein schöner Erfolg. Dank der vielen Helferinnen und Helfer konnte wieder ein buntes Angebot an Gestecken, Handarbeiten, Plätzchen, Liköre, Stollen, Weihnachtskarten und vieles mehr präsentiert werden. Alle Jugendgruppen waren im Einsatz, sei es beim Glühwein und Waffelverkauf oder beim Verkauf von Selbstgebasteltem im Saal. Den vielen Spendern und Helfern

und auch den Grefrather Geschäftsleuten, die immer wieder schöne Preise und Geldbeträge für die Tombola stiften, sagen wir ein herzliches Dankeschön. Der Erlös beträgt ca. 7000 Euro und wird zu 100 % an folgende Organisationen fließen: Action Medeor; Leprahilfe Schiefbahn, Kolpingprojekt in Indien, Projekt von Christiane Parlings in Uganda, und Projekte der Schwestern ULF in Afrika.

## GREFRATHER SENIOREN

Am Donnerstag, 08.01.09, treffen sich die Grefrather Senioren um 14.30 Uhr im Cyriakushaus.

## VINKRATHER SENIOREN

Am Mittwoch, 07.01.09 treffen sich die Vinkrather Senioren um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

## FRIEDENSLICHT 2008



In diesem Jahr wollen wir am 4. Advent das Friedenslicht aus Betlehem in der Familienmesse um 10.30 Uhr in unserer Kirche willkommen heißen. Von Betlehem über Wien haben Pfadfinder das Licht von der Geburtsgrötte am 3. Advent nach Aachen geholt und von dort aus möchte die Flamme des Friedens in allen Gemeinden unseres Bistums leuchten und die Menschen mit seinem Glanz erhellen. Die kleine Flamme, ein sensibles Zeichen für den Frieden, möchte sich ausbreiten und gerade in unseren Familien, Gemeinschaften und besonders bei den Menschen in Not, Hoffnung wecken. Jesus kommt uns mit seinem Licht entgegen. ER möchte unsere Finsternis erhellen, damit Weihnachten für alle ein Fest der Zuversicht und Freude werden kann.

Zur Aussendungsfeier in St. Laurentius sind Sie und seid ihr Kinder und Jugendliche ganz herzlich eingeladen. In St. Josef wird das Licht in der hl. Messe um 9.00 Uhr den Kirchenraum erhellen.

Das Licht steht auch in den Tagen danach in unseren Kirchen zur Mitnahme bereit, damit Weihnachten das Licht von Betlehem überall leuchten kann.

Falls kein eigenes Windlicht mitgebracht werden kann, bieten wir in diesem Jahr Öllichter mit Windschutz zum Preis von 1,50 Euro vor und nach der heiligen Messe an.

## HINWEISE ZUR GOTTESDIENSTORDNUNG AN DEN WEIHNACHTSTAGEN

Am **Heiligen Abend** findet um 15.00 Uhr in St. Laurentius und um 15.45 Uhr in St. Josef eine **Krippenfeier** statt. Alle Vorschulkinder mit ihren Eltern sind hierzu herzlich eingeladen. Die Kinder können ihre Opferdöschen mitbringen. Wir weisen darauf hin, dass es sich um kurze Wortgottesdienste (ca. 25 Min.) handelt.

Um 16.30 Uhr feiern wir in St. Laurentius eine festliche heilige Messe zur Weihnacht. **Die Christmette** in Vinkrath ist um 18.00 Uhr und in Grefrath um 22.00 Uhr unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Orchesters.

Am **1. Weihnachtstag** feiern wir um 10.30 Uhr in Grefrath eine **Kinder- und Familienmesse** unter Mitwirkung des Kinderchores und Flötenkreises. Alle Kinder sind hierzu herzlich eingeladen und mögen bitte ihr Opferdöschen mitbringen.

Am **2. Weihnachtstag** wird die heilige Messe um 9.00 Uhr unter Mitwirkung des Männergesangsvereins Vinkrath und um 10.30 Uhr unter Mitwirkung des Chores Aufbruch gefeiert.

Die **Kindersegnung** findet am Sonntag, dem 28.12. um 11.30 Uhr in St. Laurentius und in St. Josef um 15.00 Uhr statt.

Zur Mitfeier der Weihnachtsgottesdienste laden wir alle Gläubigen herzlich ein.

## BISCHÖFLICHE AKTION ADVENIAT - JAHRESAKTION 2008

„Gott wohnt in ihrer Mitte“ (vgl. Offb 21,3), lautet das Motto der Adveniat-Aktion 2008. Sie stellt das Thema Großstadtpastoral in den Mittelpunkt. Derzeit leben in Lateinamerika knapp 70 Prozent der Menschen in Millionenstädten, Tendenz steigend. Während die Kirche in ländlichen Regionen Lateinamerikas noch den „geographischen Mittelpunkt“ einer Ortschaft und den festen Kern einer Gemeinde bildet, ist das kirchliche Leben in städtischen Ballungsräumen unüberschaubarer, verzweigter, wechselhafter.

Wie wohnt Gott in der Stadt? Wie wird zwischen Wohnung, U-Bahn und Arbeit Glaube gelebt und Gemeinde geschaffen? Wie gelingt es der Kirche, Netzwerke gegenseitiger Hilfe zu bilden und den Menschen beizustehen? Nicht nur in Lateinamerika, auch in Deutschland stellt sich zuneh-

mend die Frage nach einer (Groß-)Stadtpastoral, die die Menschen in ihrem täglichen Leben erreicht.

In den vergangenen Jahren hat Adveniat über 3.300 pastorale Projekte in Lateinamerika und der Karibik gefördert. Meistens sind es kleinere basisorientierte Projekte, die vorrangig den Armen zugute kommen.

*Bitte unterstützen Sie diese Arbeit und bringen Ihre Gabe am Heiligen Abend oder am ersten Weihnachtstag mit in den Gottesdienst. Unsere Schwestern und Brüder in Lateinamerika werden Ihnen von Herzen dankbar sein. Spenden können Sie auch im Pfarrbüro abgeben oder auf die Konten der Pfarrgemeinden bei den hiesigen Banken überweisen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne ab 20,00 Euro eine Spendenquittung aus.*

### LIEBE GREFRATHER UND VINKRATHER,

Nach den festlichen Tagen der Weihnacht feiern wir am Oktavtag der Geburt Christi - Neujahr. Auf dieses neue Jahr 2009 wollen wir beim pfarrlichen Neujahrsempfang am 01.01.2009 im Anschluss an das Hochamt um 18.00 Uhr, im Cyriakushaus mit Ihnen und euch die Gläser erheben und anstoßen. Gemeinsam wollen wir auf das Jahr

schauen, das vor uns liegt. Zu dieser Begegnung sind Sie und seid ihr alle, ob alt oder jung, bekannt oder fremd (weil neu zugezogen) ganz herzlich eingeladen.

*Joannes Quack*

### Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Katharina Kaulbarsch	93 J.	Hohe Str. 26
Maria Feyen	94 J.	Schlibeck 31
Walter Landers	79 J.	Müskeshütt 14

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.**

## FIRMUNG

### 2009

Für die Vorbereitung auf die Firmung im kommenden Jahr bieten die Kirchengemeinden der GdG Grefrath einen gemeinsamen Glaubenskurs an. Der Glaubenskurs startet am 10. Januar 2009 mit der Vorabendmesse um 17.00 Uhr. Ein Brief mit entsprechenden Informationen wurde bereits an alle jungen Menschen verteilt, die zwischen dem 01.07.1992 und dem 30.06.1993 geboren wurden. Wer in diesem Zeitraum geboren ist und versehentlich keine Einla-

dung erhalten hat, kann sich gerne in einem der Pfarrbüros (z.B. für Grefrath/Vinkrath Tel.: 2251) oder bei Stefan Uerschelen melden. Auch ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind, können sich auf diesem Weg zum Glaubenskurs anmelden.

Geleitet wird der Kurs von Gemeindereferent Stefan Uerschelen, der unter „stefan.uerschelen@web.de“ oder telefonisch unter 02158-404620 erreichbar ist. Stefan Uerschelen, Gemeindereferent

### KFD GREFRATH



Am 31.12. können die Mitarbeiterinnen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr die Januar-Ausgabe von "Frau+Mutter" im Cyriakushaus abholen.

Im neuen Jahr, am 07.01.2009, lädt die Frauengemeinschaft ein zu einer Kirchenführung mit Krippenbesichtigung in St. Mariä Geburt in Kempen. Wir fahren mit Pkws um 14:30 Uhr vom Parkplatz

hinter der Kirche ab. Die Kirchenführung dauert etwa eine Stunde, anschließend ist gemeinsames Kaffeetrinken in einem Kempener Café.

Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, melde sich bitte telefonisch an bei Fr. Roelvink (4111), Fr. Prüne (911497) oder Fr. Maiwald (4499).

### EINE WELT-LADEN



Der Eine-Welt Laden ist wieder ab Donnerstag, 08.01.09 geöffnet. Sie können dann zur ge-

wohnten Zeit von 8.30 -11.30 Uhr im Cyriakushaus fair gehandelte Waren einkaufen.

## FERIENLAGER DER JUGEND - ROM / ITALIEN

01. JULI – 14. JULI 2009

### Rom - die ewige Stadt

Rom ist eine der faszinierendsten Städte Europas – wenn nicht sogar eine der schönsten Städte der Welt. Das besondere an Rom ist aber wohl, dass diese Stadt bereits seit Jahrtausenden eine kulturelle Metropole ist. Petersdom b, Colosseum, Spanische Treppe oder Trevibrunnen sind nur ein paar wenige der zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die man in Rom besichtigen kann.



Auf den Spuren der alten Römer werden wir uns von dieser Stadt beeindruckt lassen, aber dabei auch erholsame

Stunden des italienischen Sommers 2009 am Pool oder Strand genießen.

Wir machen uns wieder auf die Reise!

Kommst Du mit? Wir werden spannende Menschen treffen, uns auf die Spuren der alten Römer machen und uns mit der italienischen Kultur anfreunden. Aber auch Sonne, Pool und Strand sind angesagt.

### Wie läuft das Lager ab?

- > Fahrt mit einem gut klimatisierten 3-Sterne-Bus nach Rom und zurück.
- > Unterbringung in einem Selbstversorgercamp (Bungalows) auf einem großen Campingplatz.
- > Mehrere Ausflüge nach Rom
- > Sommer, Sonne, Strand und Meer
- > baden, faulenzten, sonnen, lesen, Volleyball, Fußball, Wasserschlächten und mehr...

**Kosten:** Pro TeilnehmerIn 469 € (all inclusive).

**Für wen ist die Fahrt?** Für 25 motivierte Jugendliche,

- > die bei Antritt der Fahrt mindestens 16 Jahre und höchstens 18 Jahre alt sind,
- > die sich in eine Gemeinschaft einfügen können und ihr kreatives und soziales Engagement einbringen wollen
- > und die bereit sind, ihren Lebensrhythmus und ihre Gewohnheiten an die Umgebung (Gruppe, Wetter, Landschaft) anzupassen.

### Wie läuft die Anmeldung ab?

Bei den LeiterInnen und im Internet unter [www.grefrather-pfarren.de](http://www.grefrather-pfarren.de) sind die Anmeldeformulare und weitere Informationen erhältlich.

Sandra Wefers, Fon 02158.3491,  
[sandra.wefers@grefrather-pfarren.de](mailto:sandra.wefers@grefrather-pfarren.de)

Magdalena Virgo, 0163.2665780  
[magdalena.virgo@grefrather-pfarren.de](mailto:magdalena.virgo@grefrather-pfarren.de)

Jens Kleckers, 0177.7916990  
[jens.kleckers@grefrather-pfarren.de](mailto:jens.kleckers@grefrather-pfarren.de)

## KINDERFERIENLAGER 2009

In der Zeit vom 24. Juli bis zum 7. August 2009 fahren die 10- 15jährigen wieder nach Weißenbach in Österreich. Es sind noch sechs Mädchenplätze frei! Bei Interesse

melden Sie sich bitte bei Felix Reulen (02841/6003555). Mehr Informationen gibt es auch unter [www.sommerlager.eu](http://www.sommerlager.eu) !

## AUFRUF DER DEUTSCHEN BISCHÖFE ZUR AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 2008/2009

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Verantwortliche in den Gemeinden und Gruppen,

„Kinder suchen Frieden“ - so lautet das Thema der bevorstehenden Aktion Dreikönigssingen. In über 40 Ländern der Erde leiden die Menschen unter kriegerischen Auseinandersetzungen. Kinder gehören zu



**AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN**

den Schwächsten der Gesellschaft und sind deshalb besonders von der Gewalt betroffen. Am Beispiel von Kolumbien zeigt die Aktion, wie anhaltende Friedlosigkeit das Leben niederdrückt. Die allgegenwärtige Gewalt erzeugt Angst, sie erstickt die Lebensfreude und lähmt die Menschen. Trotz solcher Erlebnisse aber fassen Kinder und Jugendliche immer wieder Mut und suchen Wege in eine menschlichere Zukunft. In ihren Familien, Wohnvierteln, Schulen und Gruppen

setzen sie Zeichen für ein friedlicheres miteinander. Die Kirche hilft diesen jungen Menschen, Orientierung und Halt im Geist des Evangeliums zu finden. Ohne die Projekte der Aktion Dreikönigssingen wäre vieles nicht möglich. „Selig, die keine Gewalt anwenden, selig, die Frieden stiften!“ sagt Jesus (vgl. Mt 5, 3;)). Ausdrücklich richtet er unseren Blick auf die Kinder. Seine Seligpreisungen begleiten die Sternsinger auf ihrem Weg. Sie sind berufen, kleine Boten des großen Friedens Gottes zu sein.

Alle Pfarrgemeinden, Jugendverbände und Initiativen, aber auch die vielen persönlichen Engagierten im Lande bitten wir: Tragen Sie die Aktion Dreikönigssingen wieder nach Kräften mit! Unterstützen Sie die Sternsinger bei Ihrer segensreichen Mission!

**Für das Bistum Aachen  
+Heinrich Mussinghoff  
Bischof von Aachen**

Am Dienstag, dem 06. Januar 2009 findet in unseren Pfarrgemeinden die diesjährige Sternsingeraktion statt. Sie steht unter dem Motto: **Kinder suchen Frieden.**

Viele haben in den vergangenen Jahren zu einem großen Erfolg dieser Aktion beigetragen. Dafür möchten wir recht herzlich danken. Und wenn „viele gemeinsam handeln“, dann wird es uns auch in diesem Jahr wieder gelingen. Dabei sammeln sie Geld für ein Friedenserziehungsprogramm in Freetown/Sierra Leone.

Bitte folgende Termine behalten.

**1. Sonntag, 04.01.2009**

Der Aussendungsgottesdienst der diesjährigen Aktion findet um 10.30 Uhr in St. Laurentius als Kinder- und Familienmesse statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle Sternsingerinnen und Sternsinger herzlich eingeladen.

**2. Montag, 05.01.2009**

**10.00 Uhr für Grefrath:** Vorbereitungstreffen im Jugendheim Lobbericher Straße: Ausleihe der Gewänder und Bildung der Sternsingergruppen.

**3. Dienstag, 06.01.2009**

9.30 Uhr (Grefrath) und 10.00 Uhr (Vinkrath) treffen sich alle Sternsingerinnen und Sternsinger in ihren jeweiligen Pfarrheimen.

Wer von den Grefrathern Kindern nicht zu dem Vortreffen kommen kann und mitmachen möchte, kann auch am Dienstag dazu kommen. Wir brauchen jeden. Hilfreich für unsere Planung ist es aber, wenn er/sie sich dann bei Frau Höffner (912899), Frau Hommes(1690) oder bei Frau Heinrich-Nixdorf (3492) meldet.

Für die Begleitung der Kinder werden auch immer Erwachsene gesucht. Sprechen Sie uns ruhig an.

Auch in Vinkrath werden viele Sänger/innen gebraucht. Haben Sie weitere Fragen, so wenden Sie sich bitte an Frau Buckenhüskes (1366).



### **KINDERGARTENRENOVIERUNG**

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde, bei der Kollekte in der Kinder- und Familienmesse am 2. Advent wurde für die Renovierung des St. Laurentius-Kindergartens gesammelt: es kamen 632,34 Euro zusammen. Der Förderverein überreichte einen Scheck in Höhe von 1500,00 Euro. Zusammen mit anderen Spenden haben wir bislang eine Summe von 3286,65 Euro erreicht.

Wir danken allen Spendern und Förderern des Kath. Kindergartens ganz herzlich für ihre Unterstützung!

DANKE sagen alle Kinder des Kindergartens St. Laurentius und die Mitarbeiterinnen.

Im neuen Jahr informieren wir Sie gerne über weitere Aktionen und freuen uns darauf, Ihnen bald von unserer ersten Bauphase berichten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

E. Acker

## KIRCHENMUSIK AN WEIHNACHTEN 2008

### Orgelmusik am 4. Adventssonntag:

W.S. Lloyd Webber: „Noël nouvelet“, „God rest ye merry, gentlemen“

J. Seeger: Pastorella

C.S. Lang: Tuba Tune

### Orgelmusik am Hl. Abend:

J.M. Dreyer: Pastoral-Sonata Nr.4: Andante

L.C. Daquin: Noël Suisse

### Hl. Abend, Christmette St. Laurentius:

C. Saint-Saens: Prélude aus dem Weihnachtsoratorium

M. Hayes: Carol „Da draußen im Stalle“

J. Herrig: Stille Nacht, heilige Nacht

C. Gounod: Messe Solennelle de St. Cécile für Soli, Chor und Orchester

P. Stopford: Carol „Ein Kind geboren in Bethlehem, Alleluja!“

J. Rutter: „The Shepherd's Pipe Carol“

K. Rüdinger: Menschen, die ihr wart verloren

### 1. Weihnachtstag, 10.30 Uhr St. Laurentius:

Flötenkreis und Kinderchor musizieren Weihnachtslieder aus aller Welt:

Engel auf den Feldern (Frankreich), Christus kommt in unsere Zeit (Tschechien), Tochter Zion (Deutschland), Christus ist geboren (Polen), O du fröhliche (Italien)

### Feierliche Vesper, 17.30 Uhr St. Laurentius:

B. Hoyoul: Gelobet seist du, Jesus Christ

J. Rheinberger: Puer natus in Bethlehem

Psalmen und Cantica in Sätzen von L. da Viadana, O. Vecchi und A. Gouzes

### 2. Weihnachtstag, 10.30 Uhr St. Laurentius:

H. Christill: Und dann warst du da – Gloria in excelsis

A. Veciana/J. Herrig: Wo immer ein Mensch

A. Beck: Angels Singin' Glory

D. Moore: Bethlehem Spiritual

J. Hairston: Mary's boy child

L. Baumann: Fröhliche Weihnacht überall

### Orgelmusik an Silvester / Neujahr:

J.S. Bach: Fuga „Vom Himmel hoch“

L.C. Daquin: Noël Étranger

J.N. Lemmens: Fanfare D-Dur

### Hochamt am Neujahrstag 18.00 Uhr St. Laurentius:

W.A. Mozart: Kyrie und Sanctus aus der „Spatzenmesse“ KV 220

K. Rüdinger: Menschen, die ihr wart verloren

K. Heizmann: In die Stille dieses Tages

G.F. Händel: Tochter Zion, freue dich

J. Rutter: The Lord bless you

A.M. Müller: Großer Gott

J.N. Lemmens: Fanfare D-Dur

### Erscheinung des Herrn, 6.1.09, 19.00 Uhr St. Josef:

C. Gounod: Messe Solennelle de St. Cécile

K. Rüdinger: Menschen, die ihr wart verloren

J. Rutter: The Lord bless you

## GOTTESDIENSTORDNUNG

Wochen vom 20.12.2008 bis 11.01.2009

St. Laurentius = G / St. Josef = V

### Samstag, den 20.12.

G 16.30-16.50 Uhr Beichtgelegenheit

G 17.00 Uhr Vorabendmesse – Wir beten für: SWA Johannes Schäfer, SWA Emilie Kühl, SWA Maria Deutzkens, SWA Katharina Kamrau; 1. JGD Katharina Glasmachers m. Ged. ihres Mannes Raimund; JGD Ernst u. Hedwig Reinert; Erwin Rixen u. Verst. d. Fam. Rixen-Panusch; Wilhelm u. Annchen Heinen u. Sohn Josef; Martha Houf u. Gertrud Mintmann s. d. Schulkameradinnen; Peter u. Maria Wolters u. Werner Schlichting; Maria Feyen s. PP d. Nachbarschaft; Ehel. Hedwig u. Heinrich Tophoven; Michael Wazlawik m. Ged. s. Eltern Inge und Walter; Peter u. Rosalie Jacobs, in bes. Meinungen

G 18.00-18.45 Uhr Beichtgelegenheit

**SONNTAG, den 21.12. 4. Adventssonntag** Ev.: Lk 1, 26-38

V 9.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: SWA Maria Meilchen; JGD Willi Holtsteger, Leb. u. Verst. d. Fam. Brisch-Camps-Gerards-Hartung-Holtsteger; Eduard u. Dina Schäfen, Jakob u. Gertrud Lienen, Bertina Göbel

V 9.50-10.20 Uhr Beichtgelegenheit

G 10.30 Uhr Familienmesse mit Austeilung des Friedenslichtes

G 17.00 Uhr Geistl. Konzert

### Montag, den 22.12.

V 9.00 Uhr Seelenamt f. Nikolaus Brückner, anschl. ist die Beerdigung auf dem Grefrather Friedhof

G 15.30-16.30 Uhr Beichtgelegenheit f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene

G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus für den Frieden

V 19.00 Uhr Bußgottesdienst,

V 19.45-20.30 Uhr Beichtgelegenheit

### Dienstag, den 23.12.

G 9.00 Uhr Heilige Messe f. Heinrich Winkels u. verst. Angeh.

### Mittwoch, den 24.12. Heiligabend

G 15.00 Uhr Krippenfeier

V 15.45 Uhr Krippenfeier

G 16.30 Uhr Festl. hl. Messe zur Weihnacht

V 18.00 Uhr Christmette

G 21.45 Uhr Weihnachtliche Musik zur Einstimmung

G 22.00 Uhr Christmette unter Mitwirkung des Kirchenchores

### Donnerstag, den 25.12. Weihnachten

**Hochfest der Geburt des Herrn** Ev. Lk 2,1-14

V 9.00 Uhr Feierliche heilige Messe

G 10.30 Uhr Kinder- und Familienmesse unter Mitwirkung des Kinderchores u. Flötenkreises

G 17.30 Uhr Feierliche Vesper unter Mitwirkung der Schola

**Freitag, den 26.12. Hl. Stephanus**

V 9.00 Uhr Heilige Messe unter Mitw. des Männergesangvereins

G 10.30 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des Chores Aufbruch

**Samstag, den 27.12. Hl. Johannes, Evangelist**

G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: SWA Heinrich Schmitz; JGD Elisabeth Höckels; Hans Hoff; Leo u. Elisabeth Linde; gest. JGD Maria Brunner; gest. f. Hanny Nau geb. Schommer;

**SONNTAG, den 28.12. Fest der heiligen Familie** Ev. Lk 2, 22.39-40

V 9.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Annegret Kreiten; Verst. d. Fam. Büssers-Peters-Maasen

G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinden

G 11.30 Uhr Kindersegnung

G 12.00 Uhr Taufe – In die Gemeinschaft der Kirche wird aufgenommen: Falko Linsel, Grunewaldstr. 62

V 15.00 Uhr Kindersegnung

**Montag, den 29.12.**

V 9.00 Uhr Heilige Messe

G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus für den Frieden

**Dienstag, den 30.12.**

G 9.00 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, den 31.12. Silvester**

G 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse

**Donnerstag, den 01.01.2009 Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr**

V 9.00 Uhr Feierliche hl. Messe zum Jahresbeginn

G 18.00 Uhr Hochamt zum Jahresbeginn unter Mitwirkung des Kirchenchores, anschl. Neujahrsempfang

**Freitag, den 02.01. Herz-Jesu-Freitag**

G 9.00 Uhr Heilige Messe f. alle Kranken unserer Pfarrgemeinden

G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus

**Samstag, den 03.01.**

G 16.45 Uhr Orgelmusik

G 17.00 Uhr Vorabendmesse – Wir beten für: 1. JGD Friedhelm Schmidt; 1. JGD Johanna Ix; 1. JGD Else Planken; JGD Kurt Jarling; JGD Elisabeth Weidenfeld; JGD Willi Dückers, Ehel. Gertrud u. Heinrich Dückers; Leb. u. Verst. d. Fam. Kubanek; Käthe Peuthen, Ehel. Theodor u. Anna Peuthen; Christel Reininger; Fam. Wilhelmine u. Johann Winkelmann u. Kinder;

**SONNTAG, den 04.01.**

V 9.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: JGD Peter Künstler; Maria

Meilchen s. d. Seniorenstube Vinkrath

G 10.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse unter Mitwirkung des Kinderchores mit Aussendung der Sternsinger

G/V 15.00 Uhr T a u f e: In die Gemeinschaft der Kirche wird aufgenommen: Phil Güster, Burgweg 22

**Montag, den 05.01.**

V 9.00 Uhr Heilige Messe – SWA Franziska Küsters

G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus für den Frieden

**Dienstag, den 06.01. Erscheinung des Herrn Hochfest**

G 9.00 Uhr Hochamt – Wir beten für: Heinrich u. Maria Heydhausen, Rudolf u. Hedwig Mäurers

V 19.00 Uhr Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores  
Wir beten für: JGD Josef Boekels u. verst. Eltern Josef u. Katharina; JGD Pfr. Hermann Josef Paschmanns

**Donnerstag, den 08.01.**

G 7.55 Uhr Schulmesse für die Kinder des 3. Schuljahres

G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht

G 19.00 Uhr Heilige Messe

**Freitag, den 09.01.**

G 9.00 Uhr Heilige Messe

G 17.00 Uhr Rosenkranzgebet im Laurentiushaus

**Samstag, den 10.01.**

G 10.00 Uhr Dankmesse anl. d. Goldhochzeit von Bernhard u. Helma Krewet geb. Theelen – Wir beten für d. Leb. u. Verst. d. Fam. Krewet-Theelen

G 16.00 Uhr Krabbelgottesdienst

G 16.45 Uhr Orgelmusik

G 17.00 Uhr Vorabendmesse mit Eröffnung der Firmvorbereitung  
Wir beten für: SWA Maria Feyen; JGD Markus Hinz; Nelly Seik u. verst. Angeh.

**SONNTAG, den 11.01. Taufe des Herrn** Ev.: Mk 1,7-11

V 9.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: Leb. u. verst. Mitglieder d. Vinkrather St. Laurentius Schützengesellschaft; Leb. u. verst. Mitglieder d. Grefrather St. Antoniuschützenbruderschaft; JGD Elisabeth Funken u. verst. Angeh.

G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinden

G 17.00 Uhr Konzert